

 **rheoroad® E2**

Hydraulischer Tragschichtbinder HRB E2

Produkt:

rheoroad® E2 nach DIN EN 13282-1 der Festigkeitsklasse HRB E2 wird durch getrenntes werkmäßiges Vermahlen und Mischen von Portlandzementklinker (EN 197), Hüttensandmehl und Füller nach EN 197, Teil 1 hergestellt. **rheoroad® E2** besteht aus hydraulisch reagierenden Bestandteilen.

Anwendung:

rheoroad® E2 wird zur von Baustoffgemischen für hydraulisch gebundene Tragschichten, Bodenverfestigungen und Bodenverbesserungen aller Art nach den technischen Regelwerken für das Straßenwesen verwendet. **rheoroad® E2** ist auf Grund seiner Eigenschaften ein ideales Bindemittel für den fugenlosen, rissfreien Einbau hydraulisch gebundener Tragschichten.

Eigenschaften:

rheoroad® E2 ist fein aufgemahlen, die spezifische Oberfläche nach Blaine beträgt etwa 4000 cm²/g. Das Erstarrungsverhalten ist auf die Erfordernisse eines Tragschichtbinders eingestellt. Der Erstarrungsanfang, bestimmt nach EN 196, liegt bei ca. 5 Stunden, das Erstarrungsende ist nach ca. 6 Stunden erreicht. Bei optimiertem Wassergehalt ergeben sich praxisgerechte Verarbeitungszeiten des Mineralstoffgemisches von bis zu 8 Stunden (witterungsabhängig). Die für hydraulisch gebundene Mineralstoffgemische im Straßen- und Wegebau geforderten physikalischen und mechanischen Kennwerte werden bei sachgemäßer (den Regeln der Technik entsprechender) Verarbeitung des Bindemittels zielsicher erreicht. Entwicklung auf die anstehenden Böden und die geplante Bauklasse eingestellt werden.

Verarbeitung:

rheoroad® E2 reagiert mit Feuchtigkeit alkalisch. Deshalb bei Berührung gründlich mit Wasser spülen, bei Augenkontakt gegebenenfalls Arzt aufsuchen.

Technische Regelwerke:

TVV-LW
ZTV E-StB
ZTV Beton-StB
TP-BF-StB
TL Beton-StB
DIN EN 13282-1

**rheoroad® E2**

Hydraulischer Tragschichtbinder HRB E2

Überwachung:

rheoroad® E2 wird im Labor des Herstellerwerkes überwacht.

Lieferform:

rheoroad® E2 wird lose in Silozügen und in BigBags geliefert.

Alle im Produktdatenblatt enthaltenen Daten wurden als Messwerte unter Laborbedingungen mit den üblichen messtechnischen Toleranzen ermittelt. Diese Daten sowie deren Verwendung in Eignungsversuchen o.ä. sind dafür bestimmt, Erkenntnisse über die anwendungsbezogene Eignung des Produktes zu erlangen und sollen als Hilfe zur Planung dienen. Garantierte Eigenschaften im Rechtssinn lassen sich daraus nicht ableiten. Der Auftraggeber wird nicht von eigenen Versuchen und eigenverantwortlichen Entscheidungen entbunden.

*Aktuelle Gültigkeit besitzt jeweils die jüngste Ausgabe dieses Datenblattes.
04.2020*